

Reparatur und Reinigung der Marmorkrone

am Brunnen vor der Bildergalerie im Park Sanssouci



Brunnen auf der Rückseite der Bildergalerie, Park Sanssouci, 2013



Reparatur und Reinigung der Marmorkrone

am Brunnen vor der Bildergalerie im Park Sanssouci

Die Bildergalerie

Die Bildergalerie im Park Sanssouci zählt zu den ersten und prachtvollsten Bauten in Europa, die eigens für eine Kunstsammlung errichtet wurden. Friedrich II. beauftragte den Bau eines separaten Gebäudes in unmittelbarer Nähe zu Schloss Sanssouci zur Unterbringung von Teilen seiner Gemäldesammlung. 1755-1764 wurde der langgestreckte Galeriebau durch Johann Gottfried Büring errichtet.



Bildergalerie (Rückseite)

Neben Gemälden aus der ursprünglichen Sammlung Friedrichs sind heute Bilder aus anderen preußischen Schlössern hier zu sehen. Zu den Höhepunkten zählen Caravaggios "Ungläubiger Thomas", Anton van Dycks "Pfingsten" und die Werke von Peter Paul Rubens.

Überraschend ist der Gegensatz zwischen schlichtem Außenbau und prachtvollem Inneren. Die Innenausstattung der Galerie ist kostbar und sehenswert: vergoldete Ornamente und glänzende Fußböden aus gelbem und weißem Marmor, der farbige Steinintarsien-Fußboden, antike und barocke Skulpturen sowie stuckierte Allegorien der Künste und Wissenschaften hoch über den Köpfen der Besucher.



Bildergalerie (Innenansicht)

"Was die Galerie betrifft, so ist sie unbestritten nach St. Peter in Rom das Schönste, was es auf der Welt gibt" – Marquis d'Argens an Friedrich den Großen, 1761

In diesem Jahr feiert die Bildergalerie 250-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass lädt die SPSG ihre Besucher herzlich ein, die "Schönheitskönigin" unter den Galerien wieder mit den Augen Friedrichs anzusehen.

Die Ausstellung "Die Schönste der Welt - Eine Wiederbegegnung mit der Bildergalerie Friedrichs des Großen" ist vom 09. Mai bis zum 31. Oktober 2013 zu sehen.



Die Marmorkrone am Brunnen

Auf der Rückseite der Bildergalerie befindet sich mitten auf der prominenten Hauptallee ein wunderschöner Brunnen, dessen Marmorkrone stark renovierungsbedürftig ist. Es wäre ein besonderes Geschenk im Jubiläumsjahr der Bildergalerie, wenn die Marmorkrone dank Ihrer Unterstützung wieder zum Strahlen gebracht werden könnte.

Maßnahme

- Reinigung der Marmorkrone
- Einzelteile richten und neu verankern
- Vierungen an Einzelteilen erneuern
- Risse versorgen

Zeitplan

Juli bis Oktober 2013

Kosten

Geschätzte Kosten: rund 10.000,00 Euro

Fotos

















Ansprechpartner

Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) Postfach 60 14 62 14414 Potsdam

Leonie von Gadow **Fundraising**

Tel.: 0331 / 9694-432 E-Mail: L.vongadow@spsg.de

Stand: April 2013